



Verein ehemaliger
Bezirksschülerinnen und Bezirksschüler
Zofingen



Protokoll der 45. Generalversammlung vom Sonntag, 16. November 2025, 10.19 Uhr bis 11.45 Uhr. 4800 Zofingen, Hintere Hauptgasse 19, Saal des reformierten Kirchgemeindehauses.

Zum Auftakt vor der offiziellen Versammlung unterhält der Oberstufenchor unter der Leitung von Sarah Kost und Matthias Baumann die anwesenden Gäste mit grossartigen Musikstücken. Die Präsidentin verdankt den Auftritt herzlich im Namen des Vereins.

Traktanden

- 1. Begrüssung**
- 2. Protokoll 44. Generalversammlung vom Sonntag, 19. November 2023**
- 3. Jahresbericht der Präsidentin**
- 4. Jahresrechnung 2023/2024**
- 5. Jahresrechnung 2024/2025**
- 6. Revisionsbericht und Décharge**
- 7. Vergabungen**
- 8. Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins**
- 9. Zuweisung des Vereinsvermögens an die Leitung der Bezirksschule Zofingen**
- 10. Beauftragung Vorstand zur Durchführung der Liquidation**
- 11. Der Co-Schulleiter Zyklus 3 hat das Wort**
- 12. Verabschiedungen**
- 13. Verschiedenes und Umfrage**

1. Begrüssung

Um 10.19 Uhr eröffnet die Präsidentin die 45. Generalversammlung offiziell und begrüsst die Vereinsmitglieder, die Gäste und die Vorstandsmitglieder im reformierten Kirchgemeindehaus. Sie teilt mit, dass sich 58 Mitglieder angemeldet haben. Einige davon werden die Versammlung bereits nach dem Apéro wieder verlassen und nicht am Mittagessen teilnehmen. Die Präsidentin bedankt sich bei Kathrin Buchmüller für die schöne Tischdekoration. Diese darf behalten und mit nach Hause genommen werden.

Als Gäste begrüsst die Präsidentin Stadtrat Lukas Fankhauser, die Ehrenmitglieder Beat Lehmann, Jules Fischer und Vreni von Arx (welche auch im Vorstand ist), sowie von den ehemaligen Lehrpersonen Marianne Zimmerli-Schwarz und Erich Zubler. Zudem den Co-Schulleiter Zyklus 3 Daniel Hürzeler, die Vorstandsmitglieder Irene Lehmann, Kathrin Buchmüller, Daniel Ringier und Benedikt Heuser sowie die beiden Revisoren Käthi Saner und Bernhard Frei. Die Präsidentin zeigt sich sehr erfreut darüber, dass sechs Teilnehmer mit Jahrgang 2000 und jünger anwesend sind.

Informelles

Entschuldigungen

Entschuldigt haben sich untere anderen namentlich das Ehrenmitglied Hanna Studler, Stadtpräsidentin Christiane Guyer und der ehemalige Lehrer Rudolf Hool.

Medienmitteilung

Das Zofinger Tagblatt hat am Donnerstag, 13. November 2025 einen Artikel zur heutigen Generalversammlung publiziert, sich aber gleichzeitig für den Anlass von heute Sonntag entschuldigt. Die Präsidentin wird diesbezüglich noch einen eigenen Artikel verfassen und publizieren lassen.

Älteste anwesende Mitglieder

Die ältesten Teilnehmer an der Generalversammlung erhalten eine Rose als Dank für das Erscheinen. Es sind dies namentlich Schmid-Hochuli Marie, Thoenen Rosmarie, Lang Elisabeth, Eichenberger Ursula, Bichsel Lotti, Lehmann Beat, Graber Hanspeter, von Arx-Moor Vreni und Fischer Julius.

Gedenken

Seit der letzten Generalversammlung sind gemäss unserem Wissen **45 Mitglieder** verstorben. Vreni von Arx hat ein grosses Netzwerk und erfährt nicht nur durch die Briefretouren von den traurigen Ereignissen. Die Liste mit den uns bekannten Todesfällen liegt zur Einsicht auf. Die Präsidentin verzichtet darauf, die Gesamtliste zu verlesen, erwähnt aber einige bis vor kurzem treue Besucherinnen und Besucher der vergangenen Generalversammlungen, die da sind: Helen Wullschleger, Anna Schmutz, Ernst Siegrist, Elisabeth Rabitsch-Nussbaum, Peter (Pierre) Siegrist und Bruno Rüegger. Aber auch verschiedene jüngere Mitglieder mussten leider viel zu früh aus dem Leben scheiden. Zum Gedenken an die Verstorbenen erheben sich die Anwesenden für eine Schweigeminute.

Heutiger Mitgliederbestand

Der Verein zählt heute rund 1'570 Mitglieder; davon sind definitiv 55 Mitglieder anwesend.

Stärkster Jahrgang

Wie immer in den letzten Jahren ist der Jahrgang 1948 mit neun Anwesenden Spitzenreiter der Teilnehmenden, dicht gefolgt vom Jahrgang 1958 mit acht und 1949 mit sechs.

Formelles

Gestützt auf das Traktandum 8 betreffend Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins gibt die Präsidentin bekannt, dass eine Präsenzliste in Umlauf gegeben wird, worauf sich jedes anwesende Mitglied eintragen muss.

Die Präsidentin stellt formell fest, dass die Einladung mit Traktandenliste verschickt wurde, dass darauf keine Anträge eingegangen sind und die Versammlung beschlussfähig ist. Es sind insgesamt 55 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das „Absolute Mehr“ beträgt 28 Stimmen. Für die Abstimmung in Traktandum 8 sind gemäss Statuten § 7, lit. c) 3/4 der anwesenden Mitgliederstimmen notwendig, dies sind **42 Stimmen**.

Als Stimmenzähler an den einzelnen Tischreihen werden die Vereinsmitglieder Bolliger-Klatt Kirsten, Furer Jean-René und Roth Patrick vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

2. Protokoll der 44. Generalversammlung vom Sonntag, 19. November 2023

Das Protokoll der 44. Generalversammlung vom Sonntag, 19. November 2023 liegt vor und kann eingesehen werden. Das Protokoll wird dem Verfasser bestens verdankt und durch die Generalversammlung einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin macht einen kurzen Blick zurück ins Jahr 1935. Geboren wurde unter anderen Elvis Presley, Luciano Pavarotti oder der Comedian Dieter Hallervorden. Das erste Dosenbier ist auf den Markt gekommen, der Hubschrauber wurde erfunden und natürlich: der Verein ehemaliger Bezirksschülerinnen und Bezirksschüler Zofingen VEBZ gegründet. 1935 feierte die Knaben-Bezirksschule ihr 100-jähriges und die Mädchen-Bezirksschule ihr 50-jähriges Jubiläum. Im Rahmen der Feierlichkeiten kam damals die Idee auf, einen Verein «ehemaliger Bezirksschülerinnen und Bezirksschüler» zu gründen, was dann am 5. Oktober 1935 vollzogen wurde. Seit dann fand alle zwei Jahre, jeweils am dritten Sonntag im November, die Generalversammlung statt. Dieses Datum stand in jedem Kalender. Der Stadtsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt, es wurden Erinnerungen ausgetauscht und viel gelacht. Heute findet die 45. Generalversammlung statt, in kleinem, beschaulichem Rahmen. Der Verein darf sein 90-Jahr-Jubiläum feiern.

Danach schlägt die Präsidentin die Brücke zur Umfrage vom letzten Herbst. Sie prägte das letzte Vereinsjahr. Die Zahlen sind im Mitgliederbrief und auf der Webseite publiziert. Nur knapp 10 % haben eine Antwort eingeschickt. Der Vorstand hat daraufhin recherchiert und analysiert.

Als Fazit ergibt sich:

- Die Mitgliederzahl ist von einst rund 3'000 Mitgliedern auf knapp 1'600 gesunken.
- Im vergangenen Sommer konnten keine Neueintritte verzeichnet werden, dies trotz regelmässigen Besuchen bei der Lehrerschaft oder im Schülerparlament.
- Das Interesse an den Vereinsaktivitäten sinkt stetig.
- Die Generalversammlung könnte heute fast in einem Schulzimmer stattfinden.
- Auch die Anlässe für die jüngeren Generationen wurden schlecht besucht und brachten nicht den gewünschten Erfolg.
- Nach der Ankündigung der Präsidentin, auf die heutige Generalversammlung den Rücktritt zu erklären, folgten ihr die anderen Vorstandsmitglieder.
- Alle sind bereit, wenn sich ein neuer Verein bilden sollte, die neue Crew anfänglich zu unterstützen oder aber die Liquidation des Vereins sauber abzuschliessen.
- Den Verein in dieser Form weiterzuführen, dazu fehlt dem Vorstand der Elan.
- Eine umfassende Statutenänderung wäre notwendig, damit der Verein auch für die Sekundar- und Realschülerinnen und -schüler geöffnet werden könnte.
- Der Vorstand vertritt die Auffassung, dass der Zweck des Vereins erfüllt ist und der Verein deshalb nicht weiter bestehen soll.
- Unter dem Traktandum 8 wird darauf zurückgekommen.

Die Präsidentin fragt, ob die Diskussion gewünscht wird. Dies ist nicht der Fall.

Der Jahresbericht wird mit Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung 2023/2024

5. Jahresrechnung 2024/2025

Die Präsidentin stellt die Jahresrechnungen 2023/2024 und 2024/2025 per Power Point vor und erklärt diese ausführlich. Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 6'579.77 ab und die Rechnung 2025 weist ebenfalls einen Aufwandüberschuss von CHF 2'067.40 aus.

Das Eigenkapital des Vereins hat sich per 30. September 2024 auf CHF 55'875.54 reduziert. Per Ende September 2025 beträgt das Eigenkapital CHF 53'808.14.

Diskussion über die Abnahme der Jahresrechnungen 2023/2024 und 2024/2025

Die Diskussion zu den beiden Rechnungen wird nicht genutzt und es werden keine Fragen gestellt.

6. Revisionsbericht; Erteilung Décharge an Vorstand (Entlastung)

Bernhard Frei verliest den Revisorenbericht. Die Rechnungen wurden eingehend geprüft. Er erwähnt die geordnete Führung derselben und bedankt sich bei der Rechnungsführerin Kathrin Buchmüller für die tadellose Buchhaltung. Es gibt dazu nichts zu beanstanden.

Erteilung Décharge

Die Generalversammlung genehmigt einstimmig die Rechnungen sowie den Revisorenbericht und erteilt dem Vorstand Décharge. Damit ist dieser formell entlastet.

7. Vergabungen

Der Vorstand beantragt der Mitgliederversammlung folgende ausserordentliche Vergabung:

Das diesjährige Kinderfest stand unter dem Motto: 200 Jahre Kinderfest. Ein Bilderbuchtag, es hätte nicht schöner sein können. Die Präsidentin präsentiert der Versammlung einen eindrücklichen Bilderbogen mit Video. Die Kinderfestkommission, unter Leitung von Lukas Fankhauser, hat verschiedene spezielle Elemente in das Fest eingebaut. Alles konnte nicht im Budget eingestellt werden, deshalb wurden verschiedene Institutionen um ein Sponsoring angefragt, unter anderem auch der Verein. Marco Arni, Kantonsschullehrer, recherchierte im Stadtarchiv und es entstand eine interessante, schön illustrierte Jubiläumsschrift.

Die Statuten besagen in § 7 lit. d), dass die Generalversammlung Beschlüsse betreffend die spezielle Verwendung von Vereinsgeldern beschliesst. Und weiter in § 19 lit. a), dass die Vereinsgelder niemals Pflichtleistungen der Gemeinde oder des Staates ersetzen dürfen. Für den Vorstand war es klar, dass er diese Idee unterstützen möchte. So wurde in Absprache mit Stadtrat Lukas Fankhauser entschieden, dass der Beitrag des Vereins für diese Jubiläumsschrift zu verwenden sei, vorausgesetzt, die Generalversammlung stimmt dem Antrag zu. Die interessierten Vorstandsmitglieder wurden daraufhin von der Kinderfestkommission zum Nachtessen auf den «Heitern» eingeladen. Heute soll nun über den Antrag abgestimmt werden. Der Vorstand beantragt, einem einmaligen Beitrag an die Jubiläumsschrift zum 200-Jahr-Kinderfest in Höhe von CHF 4'000 zuzustimmen.

Der Vorstand beantragt der Mitgliederversammlung folgende Vergabungen für das Jahr 2026:

Kinderfest Jubiläumsschrift:	CHF	4'000.-
Anlässe:	CHF	10'000.-
Regionale Musikschule und Tambouren:	CHF	1'500.-
Oberstufen-Chor:	CHF	1'000.-
Kulturbeitrag:	CHF	4'000.-
Projekte Regionale Musikschule:	CHF	2'000.-
Berufserkundigungen:	CHF	2'000.-
Unterstützung Schulparlament:	CHF	1'000.-
Total:	CHF	<u>25'500.-</u>

Die Generalversammlung stimmt den vorstehenden Vergabungen einstimmig zu.

8.- Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins

Die Gründe für den Antrag wurden in den Ausführungen der Präsidentin im Jahresbericht aufgeführt. Die Tatsache, dass der Vorstand sich nicht mehr zur Wiederwahl stellt und keine Nachfolger gefunden werden konnten, ist ein weiterer Grund, dass eine Auflösung unumgänglich ist.

Bevor zur Abstimmung geschritten wird, hält die Präsidentin zudem noch folgendes fest:

Gemäss Art. 7 lit. c) der Statuten sind für die Auflösung drei Viertel der anwesenden Mitgliederstimmen erforderlich. Insgesamt sind 55 stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend. Da die Statuten keine Bestimmung darüber enthalten, ob die Enthaltungen auch als Stimmabgabe gelten oder nicht gezählt werden, ist davon auszugehen, dass drei Viertel aller anwesenden stimmberechtigten Mitglieder (Qualifiziertes Mehr) der Auflösung mit Ja zustimmen müssen. Im Endergebnis zählen somit Enthaltungen als ablehnende Stimmen.

Die Präsidentin fragt, ob aus der Versammlung das Wort gewünscht wird. Dies ist nicht der Fall.

Die durchgeführte Abstimmung zum Antrag um Auflösung des Vereins ergibt folgendes Ergebnis:

Stimmberechtigte:	55
Qualifiziertes Mehr:	42 (3/4 der anwesenden Mitgliederstimmen)
Ja-Stimmen:	52
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	2

Damit ist die Liquidation des Vereins ehemaliger Bezirksschülerinnen und Bezirksschüler Zofingen beschlossen.

9. Zuweisung des Vereinsvermögens an die Leitung der Bezirksschule Zofingen

Gemäss § 20 der Statuten ist das vorhandene Vermögen der Leitung der Bezirksschule Zofingen zur Verwendung im Sinne des Vereinszwecks zu übergeben. Dazu stehen die Präsidentin und Daniel Hürzeler mit dem Finanzverwalter der Stadt Zofingen in Abklärung. Ziel ist es, dass die Gelder nicht in der Erfolgsrechnung der Stadt versickern. Der Vorstand stellt daher den Antrag, dass die Zuweisung des Vereinsvermögens an die Leitung der Bezirksschule zu erfolgen hat.

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

10. Beauftragen des Vorstands zur Durchführung der Liquidation des Vereins

Mit diesem Beschluss beziehungsweise Auftrag soll dem letzten Vorstand die Befugnis erteilt werden, die Liquidation des Vereins durchzuführen.

Sämtliche Vorstandsmitglieder haben sich bereit erklärt, bei der Liquidation mitzuhelfen. Die Präsidentin verdankt diese Haltung. Der Vorstand ist ein eingespieltes Team und garantiert, dass alles mit rechten Dingen zu und her geht.

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Damit ergeht der formelle Auftrag der Generalversammlung an den Vorstand, den Verein sachgerecht zu liquidieren.

11. Der Co-Schulleiter Zyklus 3 (Daniel Hürzeler) hat das Wort

Daniel Hürzeler informiert über die vergangenen Schuljahre. Diesbezüglich kann vollumfänglich auf den Mitgliederbrief 2025 verwiesen werden. Daniel Hürzeler bedankt sich ein weiteres Mal herzlich, für die grossartige Unterstützung durch den Verein und er bedauert die momentane Situation sehr. Die Vergabungen konnten immer sehr zweckmässig stattfinden und waren eine grosse Stütze für die Schule. Es wurde viel Gutes damit getan.

12. Verabschiedungen

Die Präsidentin verabschiedet sämtliche Vorstandsmitglieder mit ein paar schönen und persönlichen Worten und bedankt sich noch einmal herzlich für die jahrelange Unterstützung und ihren Einsatz für den Verein.

Catrin Friedli-Accola: im Vorstand seit 2013, Präsidentin seit 2015

Vreni von Arx-Moor: Mitgliederwesen, im Vorstand seit 1991

Irene Lehmann-Häuselmann: Vizepräsidentin, im Vorstand seit 2015

Kathrin Buchmüller-Wettstein: Kassierin, im Vorstand seit 2019

Daniel Ringier: Aktuar, im Vorstand seit 2015

Benedikt Heuser: Come back, im Vorstand seit 2017

Daniel Hürzeler: Co-Schulleiter Zyklus 3, im Vorstand von Amtes wegen seit August 2024

Danach erfolgt die Verabschiedung von Daniel Hürzeler, verbunden mit dem Dank für seinen grossen und mit Herzblut geführten Einsatz für die Schülerinnen und Schüler und die Mitwirkung im Vorstand.

Auch den beiden Revisoren Bernhard Frei und Käthi Saner wird die Unterstützung und ihr Einsatz bestens verdankt.

Die Präsidentin Catrin Friedli wird durch die Vizepräsidentin Irene Lehmann mit einer Laudatio im Namen des Vorstandes und der Generalversammlung verabschiedet. Ihre zehn Jahre lange Leistung und ihr grosser und unermüdlicher Einsatz für die Belange des Vereins werden dabei gewürdigt und herzlich verdankt. Die Präsidentin war klar das Zugpferd und hat die Aufgabe tadellos erledigt.

Sie erhält hierfür eine lange und höchst verdiente «Standing Ovation» aus dem Plenum, einen Blumenstrauss sowie einen Gutschein für eine kulturelle Veranstaltung.

13. Verschiedenes und Umfrage

Stadtrat Lukas Fankhauser überbringt die Grussbotschaft des Stadtrates und dankt dem Verein für die grosszügigen Vergabungen an die Schule. Es ist ein emotionaler Moment, wenn nach 90 Jahren ein Verein ersatzlos aufgelöst wird. Auch wenn dies wohlüberlegt geschieht. Er meint, dass in all den Jahren wohl rund 900'000 Franken an die Bezirksschule Zofingen gespendet wurden. Hierfür bedankt er sich herzlich.

Die Präsidentin bedankt sich im Namen des Vorstands bei der Generalversammlung noch einmal herzlich fürs heutige Kommen. Damit bezeugen die Mitglieder das Interesse und die Wertschätzung der Vorstandsarbeit.

Ein weiterer Dank gilt dem Küchenteam. Die Bewirtung erfolgt heute durch das Lindenhof-Team unter Leitung von Dominik Müller, vielen noch bekannt als Kronen Wirt.

Aus der Versammlung ergibt sich die noch folgende Wortmeldung:

Es wird gewünscht, dass sich der Vorstand und die Stadt Zofingen dafür einsetzen, dass für die ehemaligen Vereinsmitglieder am Bankett auf dem «Heitern Platz» ein Tisch reserviert wird.

Die Präsidentin gibt das weitere Programm bekannt und kündigt den Auftritt der Windband und der Kadettentambouren unter Leitung von Christian Lienhard und Stephan Kayser an.

Im Anschluss daran findet der vom Stadtrat Zofingen offerierte Aperó statt. Zum anschliessenden Mittagessen wünscht sie bereits jetzt «en Guete». Nach dem Mittagessen wird Jean-René Furer einige Erlebnisse aus der Vergangenheit erzählen.

Um 11.45 Uhr schliesst die Präsidentin die Versammlung und wünscht allen einen schönen Tag.

Für getreues Protokoll:

Zofingen, 16. November 2025

Die Präsidentin

Der Protokollführer

Catrin Friedli-Accola

Daniel Ringier

Beilagen

- Bilanz und Erfolgsrechnung per 30.09.2024
- Bilanz und Erfolgsrechnung per 30.09.2025
- Revisionsbericht vom 9. November 2025